

AK Datacenter Protokoll

Wie sicher ist mein Rechenzentrum?
07.12.2010

AK DC 07.12.2010

Version 1.01

eco
Verband der deutschen
Internetwirtschaft e.V.
Lichtstr. 43h
50825 Köln

Fon: +49 (0) 221-70 00 48-0
Fax: +49 (0) 221-70 00 48-111
info@eco.de
www.eco.de

Protokoll - eco Arbeitskreis Datacenter, Frankfurt 07.12.2010

Insgesamt 26 Teilnehmer verfolgten den eco Arbeitskreis Datacenter am 07.12.2010 in den Räumen der *Interxion Deutschland GmbH* in Frankfurt am Main. In der letzten Sitzung des Jahres 2010 konnte der Arbeitskreis neben Teilnehmern aus Deutschland und Luxemburg auch erstmalig Gäste aus Großbritannien sowie Island willkommen heißen.

Arbeitskreisleiter **Dr. Béla Waldhauser** begrüßte die Teilnehmer und dankte Herrn **Volker Ludwig** von *Interxion* recht herzlich für das freundliche Angebot, die Durchführung des Arbeitskreises mit einer anschließenden Besichtigung des Rechenzentrums zu verknüpfen.

Nach der anschließenden Begrüßung durch Herrn Ludwig leitete Dr. Waldhauser thematisch zu den Vorträgen über:

- *Krisenmanagement im Rechenzentrum*
Peter Heinemann, Interxion Deutschland GmbH
- *Besondere Anforderungen beim Brandschutz im Rechenzentrum*
Peter Clauss, Wagner Group GmbH
- *Proaktive Visualisierung und moderne Leitstandtechnik zur Verkürzung der Reaktionszeiten im IT-Betrieb und in FM-Leitwarten*
Carsten Jungmann, Jungmann Systemtechnik GmbH & Co. KG

In seinem Vortrag „*Krisenmanagement im Rechenzentrum*“ ging **Peter Heinemann**, Security Manager der *Interxion Deutschland GmbH*, auf die Notwendigkeit der Durchführung von Notfallübungen ein. Laut Heinemann machen Notfallübungen nur dann Sinn, wenn sie unangekündigt und kurzfristig angesetzt werden. Schon mit 3-4 Übungen pro Jahr lassen sich für viele RZ-Betreiber die wichtigsten Schwachstellen im Krisenmanagement aufdecken. Im weiteren Fortgang der Präsentation stellte Herr Heinemann verschiedenste Formeln zur Risikobetrachtung vor, unter anderen auch den ROSI, den *Return of Security Invest*.

Peter Clauss, Leiter Schulungen der *Wagner Group GmbH* referierte zum Thema „*Besondere Anforderungen beim Brandschutz im Rechenzentrum*“. Während 1998 lediglich 3% der IT-Unternehmen einen eintägigen Totalausfall der Produktion aufgrund von Brand wirtschaftlich nicht überlebt hätten sei dieser Wert laut Clauss im Jahr 2006 bereits auf 8% angestiegen. Ebenfalls identifizierte Clauss das Alarmsignal der gängigen Alarmhupen mit einem Schallpegel von z.Zt. ca. 120 dB als Auslöser für viele Festplattendefekte gerade bei neueren Modellreihen. Nach einer Übersicht auf den aktuellen Stand verschiedener Brandlöschsysteme ging Clauss abschließend noch auf die Brandvermeidung durch Sauerstoffreduktion ein.

Nach der anschließenden Networking-Pause, bei der die Teilnehmer die Zeit zu einem regen Informationsaustausch mit Referenten, Arbeitskreisleiter und den Gastgebern nutzten, referierte **Carsten Jungmann**, Geschäftsführer der *Jungmann Systemtechnik GmbH & Co.*

KG zum Thema „*Proaktive Visualisierung und moderne Leitstandtechnik zur Verkürzung der Reaktionszeiten im IT-Betrieb und in FM-Leitwarten*“. Jungmann identifizierte die steigende Anzahl von Incidents als Grund für verlängerte Reaktionszeiten im Leitstand. Durch sinnvollen und gezielten Einsatz von Biometrie kann weiterhin bei der Übergabe im Kontrollraum ein Fehlverhalten oder eine Manipulation zu einem großen Anteil reduziert werden. Abschließend gab Jungmann einen Überblick auf den aktuellen Stand der Präsentations- und Videotechnik.

Im Anschluss an die Fachvorträge hatten die Teilnehmer Gelegenheit in einer abschließenden Diskussion offene gebliebene Fragen mit den Referenten zu klären.

Der besondere Dank galt den Gastgeber **Volker Ludwig**, Interxion Deutschland GmbH.

Im Anschluss an die Vorträge erfolgte eine Führung mit mehreren Gruppen durch das Rechenzentrum der Interxion.

eco wird sein Informationsangebot für RZ-Betreiber und Infrastruktur-Anbieter in 2011 nicht nur beibehalten, sondern durch die Gründung weiterer Arbeitskreise ausbauen. **Roland Broch**, eco e.V., informierte hierüber die Teilnehmer. Die konstituierenden Sitzungen der neuen Arbeitskreise sollen in Februar 2011 stattfinden. Agenda und Referenten werden auf der eco Website kurzfristig bekanntgegeben.

Weitere Informationen hierzu:

http://www.eco.de/arbeitskreise/dc_termine.htm